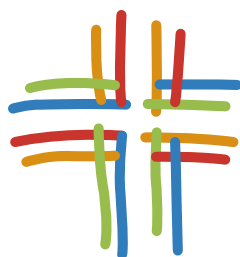


BUNTES KREUZ

Jöllennebeck + Theesen + Vilsendorf

Nr. 37 - Dezember 2025, Januar, Februar 2026

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllennebeck



**Los
geht's!**

In dieser Ausgabe

03	Auf ein Wort
04	Frischer Wind in der Marienkirche
05	Ideen-Workshop: Kirchennutzung
06	Mitteilungen aus dem Presbyterium
08	Verabschiedung von Sabine Petry
10	Wir sagen DANKE
11	Vilsendorfer sehen ROT
12	Buntes Kreuz Advent und Weihnachten
13	Weihnachtsmarkt in Vilsendorf
14	CVJM Jöllenbeck
16	Kindermusical Kinderbibelfrühstück
17	Theesen: Kirchenentdecker Kalender
18	Veranstaltungen: Schutz und Vorsorge
19	Kirchenstühle und Astrophysik
20	Musik: Projekt Singalong Weihnachtsoratorium
21	Musikalische Gottesdienste
22	Musikveranstaltungen in der Gemeinde
24	Gottesdienste
26	Ein Hauch von Leben Weltgebetstag Kindergottesdienste
28	Meisterwerke der Klaviermusik Brahms Requiem
30	Familiennachrichten Gebetstreffen Weihnachtspäckchen
32	Die Woche in Theesen, Vilsendorf und Jöllenbeck
35	Anzeigen unserer Werbepartner
46	Adressen und Ansprechpartner

Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev.-Luth.
Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck

Redaktionskreis:

Andreas Albers, Annette Löwen, Joachim Löwen, Lydia Simon,
Dr. Silke Plate, Dr. Bettina Maoro-Bergfeld. V.i.S.d.P.: Vorsitzender des
Presbyteriums Marcus Brünger, Tel.: 05206/2217, E-Mail:
marcus.bruenger@kirche-bielefeld.de
Fotonachweise finden Sie i.d.R. direkt am Bild.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe BK 38 (Frühjahr)
ist der 17.01.2026

Beiträge zum Gemeindebrief bitte unter:

bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@kirche-bielefeld.de

Layout:

Das Konzeptbüro Susanne Rebien
www.das-konzeptbuero.de

Auflage: 10.000

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird von Ehren-
amtlichen an alle Haushalte verteilt und erreicht auch Menschen,
die nicht zur Gemeinde gehören. Bitte verstehen Sie ihn als nachbar-
schaftlichen Gruß.

Unsere Gemeinde im Internet:



www.versoesnungskirchengemeinde.de

Seht, die gute Zeit ist nah



Foto: J. Michel

Die Weihnachtskekse, die schon seit Wochen im Supermarkt nebenan zum Verkauf aufgestellt sind, lassen mein Herz hüpfen. Wenn ich gefragt werde, welches meine liebste Jahreszeit ist, dann stelle ich immer wieder fest, dass ich jede Zeit für sich mag. Sie darf nur nicht zu lange dauern.

Und plötzlich steht die Adventszeit vor der Tür. „Seht, die gute Zeit ist nah“ (EG 18) als Hinführung auf das große Fest, auf das sich viele von uns freuen. Das Weihnachtsfest, welches wir assoziieren mit Lichtern, Wärme, Familie, gutem Essen, dem ein oder anderen Geschenk und fröhlichen Gottesdiensten mit viel Musik und vereinzelt auch Krippenspiel.

Jedoch ist es für viele Menschen auch eine schwierige Zeit. Die ältere Nachbarin ohne Familie geht allein auf diese Tage zu. Sie wird – wie auch schon im letzten Jahr – einsam sein. Der Familienvater, der gerade seine Arbeitsstelle verloren hat und dessen Geld knapp ist: Es wird dieses Jahr kein Geschenk für seine Frau geben und nur ein kleines für seinen Sohn. Er würde seiner Familie gerne mehr bieten, aber in diesem Jahr geht es nicht.

In dem Lied heißt es: „Gott kommt auf die Erde, kommt und ist für alle da“. Was für ein Geschenk! Gott ist durch seinen Sohn Jesus Christus zu uns allen auf die Erde gekommen. Dies hat er nicht in einem erlauchten Kreise getan. Nein, er ist von Beginn an zu den Armen und den Bedürftigen gekommen. Als hilfloses Kind wurde er in einem Stall zur Welt gebracht. Es geht an Weihnachten nicht darum, wer die größten Geschenke und die meisten Menschen um sich herum hat. Es geht darum, dass wir uns erinnern, wie Gott seine Liebe zu uns zeigt.

„Arme, Reiche lädt er ein.“ Wir sind alle eingeladen! Egal, ob arm oder reich, egal ob als Familie oder allein. Er ist zu uns allen gekommen. Wir dürfen uns darüber immer wieder freuen. Das ist es, was wirklich zählt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine fröhliche Adventszeit, eine gesegnete Weihnachtszeit und alles, alles Gute für das neue Jahr.

Auf bald und herzliche Grüße
Annabel Höpfner

Frischer Wind in der Marienkirche

Da staunte die Gemeinde: Angekündigt als Kennenlerngottesdienst mit unserer neuen Pfarrerin Dr. Annabel Höpfner, entpuppten sich der Sonntagsgottesdienst und sein „Nachprogramm“ am 26. Oktober gleich als mehrfaches Begeg-



nungserlebnis. Gemeinsam gestalteten die drei „Newcomerinnen“ im jetzt interprofessionellen Pastoralteam, Anke Streilein-Rohdenburg (Gemeindepädagogin und Prädikantin), Annabel Höpfner (Pfarrerin) und Tioria Sihombing (Ge-



meindemanagerin) einen fröhlichen Gottesdienst mit Dialogpredigt und Abendmahl, musikalisch begleitet vom Gospelchor Jöllenneck.



Und anschließend überraschte ein Helferteam vom Zentrumsausschuss und der Kirchcafé-Gruppe mit dem Probelauf der neuen Küche in der ehemaligen Taufkammer! Den Umzug der



hochwertigen Kücheneinrichtung aus dem alten Gemeindehaus in die Kirche hatte Baukirchmeisterin Bärbel Fißenebert geplant und begleitet, ebenso wie die Erweiterung der Sakristei zu einem kleinen Gruppenraum für viele Gelegenheiten. An diesem Sonntag diente er ergänzend zu den Stehtischen im Kirchenraum als glänzender Treffpunkt bei Kaffee und Kuchen.

Es tut sich was! Ein neues Kapitel im Gemeindeleben hat begonnen.

BMB

Fotos: BMB, M. Schmidt, R. Nolte

Wie können wir unsere Kirchen nutzen und erhalten?

Am 22. September 2025 nahmen ca. 40 Personen aus allen drei Zentren an einem Ideenworkshop teil, zu dem die Arbeitsgruppe Kirchengebäude alle Interessierten eingeladen hatte. Das Hauptanliegen des Workshops war, Ideen zu sammeln, wie neue Einnahmequellen erschlossen werden können, um unsere Kirchengebäude zu erhalten und unseren Haushalt zu entlasten. Denn die Kirchengebäude sind kostspielig – allein die jährliche Substanzerhaltungsrücklage, die verpflichtend zurückgelegt werden muss, beträgt für die Marienkirche 32.000 Euro, die Epiphaniaskirche 17.000 Euro und die Auferstehungskirche 11.000 Euro. Und das bei einem defizitären Gemeindehaushalt, der die laufenden Kosten bereits aus Rücklagen bestreitet – und diese sind endlich. In Tischgruppen trugen die Teilnehmenden Ideen zusammen, die anschließend im Plenum gesammelt und strukturiert wurden.

Allgemein lassen sich die Ideen in drei Gruppen einordnen: Veranstaltungen im Bereich Musik, Kunst, Kultur, Bildung, Sport u.ä. nach dem Prinzip Eintritt gegen Spende, „Vermietungen an externe Nutzer“ ist eine weitere Rubrik: Die Kirchen würden z.B. von anderen Glaubensgemeinschaften kostenpflichtig mitgenutzt, Musikgruppen würden sich für Proben einmieten oder Institutionen für Konferenzen oder Versammlungen. Die dritte Kategorie wäre, Unterstützergrup-

pen, Fördervereine o.ä. für die jeweilige Kirche zu etablieren/zu gründen, um auf diese Weise regelmäßige oder auch einmalige Spenden zu bekommen.

Am 10. November (nach Drucklegung dieser Ausgabe) findet der nächste Ideenworkshop statt.



Warum Ideenworkshops? Unsere Kirchen sind Gebäude mit hoher emotionaler und identifikatorischer Bedeutung. Daher möchten wir als Arbeitsgruppe die Gemeinde aktiv einbinden, um Transparenz zu schaffen, wenn es um so große Fragen wie den Erhalt der Kirchen und den Umgang mit ihnen geht. Mehr noch, wir sind hier auf das Engagement der Gemeinde unbedingt angewiesen, sowohl bei der Ideenfindung und konzeptionellen Arbeit als

auch der langfristigen praktischen Umsetzung. Dahinter steht der Gedanke „WIR ALLE sind Gemeinde“, tragen Mitverantwortung und haben Mitgestaltungsmöglichkeiten, wie es bei uns läuft. Also: willkommen allen Interessierten, jede Fähigkeit wird gebraucht!

Die Arbeitsgruppe Kirchengebäude wurde vom Presbyterium ins Leben gerufen und beauftragt. Aktuell gehören ihr an: Anke Butz, Bärbel Fißenebert, Reimar Küstermann, Dr. Silke Plate und Karin Ploghaus-Schürmann.

Silke Plate

Mitteilungen aus dem Presbyterium

Friedbert Nowitzki (Theesen) ist im September auf eigenen Wunsch aus dem Presbyterium ausgeschieden. Herzlich danken wir ihm für seine 16-jährige engagierte, Gott und den Menschen zugewandte Arbeit für unsere Gemeinde, zunächst für die Kirchengemeinde Theesen und seit 2016 im Rahmen der Versöhnungs-Kirchengemeinde.
*Pfr. Marcus Brünger,
Vorsitzender des Presbyteriums*



Winterkirche Vilsendorf

Wie bereits seit vielen Jahren, werden auch in diesem Winter in Vilsendorf die Gottesdienste von Januar bis Ostern im großen Saal im Gemeindehaus gefeiert.

Einführungsgottesdienst

Einführung unserer neuen Mitarbeiterinnen im Interprofessionellen Pastoralteam! Am Sonntag, 15. Februar um 18:00 Uhr feiern wir einen besonderen Gottesdienst. Im Punkt6-Gottesdienst, unserem Gottesdienst im jungen Format, führen wir Gemeindepädagogin Anke Streilein-Rohdenburg und Gemeindemanagerin Tioria Sihombing in ihre Dienste ein – begleitet von einer Einsegnung, geistlichen Worten und herzlicher Gemeinschaft.

Gestaltet wird der Gottesdienst vom Punkt6-Team, die Predigt hält Pfr. i.R. Dr. Andreas Kersting, und Superintendent Christian Bald wird die Einsegnung durchführen.

In Vorfreude darauf, was gemeinsam wachsen darf, laden wir Sie und Euch herzlich ein, mitzufeiern und unsere neuen Mitarbeiterinnen in ihren neuen Aufgaben willkommen zu heißen!

Für das Presbyterium
Pfr. Marcus Brünger

Konfirmationsgottesdienste – Brief ans Presbyterium

In den vergangenen Wochen erreichte uns ein Schreiben mit gesammelten Unterschriften aus der Gemeinde. Die Unterzeichnenden bitten darum, die Konfirmationsgottesdienste unserer Gemeinde wieder auch in den Kirchen in Vilsendorf und Theesen zu feiern und den Eltern und Konfis die Wahl des Veranstaltungsortes zu ermöglichen. Seit zwei Jahren haben wir im „Kompass-Jahr“ zwar die Abendmahlsgottesdienste am Vorabend der Konfirmation in den Kirchen der drei Zentren gefeiert, die Konfirmationsgottesdienste selbst aber ausschließlich in der Marienkirche in Jöllenbeck gehalten. Wir nehmen das Anliegen der Unterzeichnenden ernst und suchen mit den direkt Betroffenen das Gespräch in Form eines außerordentlichen Elternabends. Zur Zeit des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe hat der Elternabend noch nicht stattgefunden.

Pfr. Marcus Brünger und das Presbyterium

Mitteilungen aus dem Presbyterium

Zum Gottesdienst ins andere Zentrum – Mitfahrgelegenheiten erwünscht?

Liebe Gemeindeglieder, unsere Gottesdienste am Sonntagvormittag finden reihum in einem unserer drei Zentren statt. Auf Anregung von Gemeindegliedern möchten wir gern von Ihnen wissen, ob grundsätzlich ein Bedarf nach Mitfahrgelegenheiten besteht, wenn der Gottesdienst nicht im eigenen Zentrum vor Ort angeboten wird. Bitte melden Sie sich, wenn Sie generell diesen Bedarf haben, damit wir ggf. im Presbyterium und in den Zentren über konkrete Lösungen nachdenken können.

Unsere Gemeindesekretärin Christina Paltins nimmt Ihre Antwort entgegen unter:

Tel. 05206 / 92 78 034 (mit Anrufbeantworter) oder bi-kg-versoehnung@kirche-bielefeld.de
Das Presbyterium

Digitales Spenden

Über den QR-Code gelangen Sie mit Ihrem Smartphone direkt auf die „kollekte.app“ der Versöhnungs-Kirchengemeinde. Hier können Sie per Schieberegler alles genau festlegen: die Höhe Ihrer Kollekte (ab 1 Euro) und auch den Spendenzweck. Denn neben den Kollektenzielen des jeweiligen Sonn- oder Feiertages stehen Ihnen auch einige andere Förderprojekte der Gemeinde zur Wahl. Anschließend zahlen Sie – per Bankeinzug oder Kreditkarte.

Anke Butz, Finanzkirkmeisterin



Änderungen bei Banküberweisungen an unsere Kirchengemeinde

Liebe Gemeindeglieder, wir freuen uns sehr, wenn Sie die vielfältigen Aufgabenfelder unserer Gemeinde mit einer Spende unterstützen!

Bitte beachten Sie:

Aufgrund neuer Bankvorgaben („Empfängerprüfung“) ergeben sich Änderungen beim Ausfüllen der Überweisung. Sie betreffen den Empfängernamen und den Verwendungszweck.

Von jetzt an gilt:

Empfänger: Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld

➔ Das ist jetzt neu.

IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

➔ Die kennen Sie schon.

Verwendungszweck: Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck + IHR GEWÜNSCHTER SPENDENZWECK

➔ Hier muss zuerst der Name unserer Gemeinde genannt werden, sonst kann uns die Finanzabteilung des Kirchenkreises die Summe nicht zuordnen. Wenn Sie für einen bestimmten Zweck in unserer Gemeinde spenden möchten, geben Sie diesen nach dem Namen unserer Gemeinde an.

Vielen Dank! Für alles!

Silke Plate, Redaktionskreis Buntes Kreuz

MONATSSPRUCH DEZEMBER

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Mal 3,20 (L)

Abschied von Sabine Petry,

Sabine Petry hat fast 25 Jahre die Ev. Kita Hattenhorstfeld geleitet. Im Oktober 2025 haben wir sie in den Ruhestand verabschiedet. Gemeindepädagogin Anke Streilein-Rohdenburg blickte mit ihr zurück.



Foto: U. Kleimann

-Was hat Dich motiviert, den Beruf der Erzieherin zu lernen?

Kinder haben mich schon immer fasziniert. Meine Motivation war, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Es war mir immer wichtig, jedes Kind so anzunehmen, wie es ist. Das heißt auch, den Kindern mit besonderen Bedarfen oder Herausforderungen einen für sie geeigneten Weg aufzuzeigen. Sie sollten Resilienzen und emotionale Stärke entwickeln, damit sie mit ihrem Lebensweg zurechtkommen.

-Gibt es einen bestimmten Bibelvers, der Dich getragen hat in den Berufsjahren?

Während einer theologischen und diakonischen Ergänzungsausbildung erhielt ich den Bibelvers „Wenn du nur Vertrauen hast, ist alles möglich“ (Markus 9, 23).

Dieser Vers sprach mir gerade auch in schwierigen Zeiten Mut und Zuversicht zu: Du bist nicht allein. Probiere doch auch mal etwas Neues aus. Vertrau darauf, dass es dir gelingt.

- Wie fing das damals eigentlich an mit der Kita Hattenhorstfeld?

Als ich die Leitung 2001 übernommen hatte, war das alte Gebäude noch nicht kindgerecht umgebaut, sodass ich einen Monat von zuhause ge-

arbeitet habe. Unvergesslich ist, dass ich weder Büro noch PC hatte. Ich habe auf meinem privaten Rechner – der Schreibtisch stand bei mir im Schlafzimmer – die ersten Mails, Briefe, Dienstpläne etc. geschrieben. Meine sechs Mitarbeiterinnen wurden zum 1. Mai 2001 eingestellt. Nach 1 ½ Jahren Bauzeit zogen wir im September 2002 dann in den Neubau um und wurden Ev. Kita Hattenhorstfeld.

-Was hat sich verändert im Kita-Bereich seit Deinen Anfängen?

Ich erlebte in den Jahren verschiedene Umbrüche und Veränderungen, die uns alle zum Teil viel Zeit und Kraft kosteten. Die Kita gibt es nun



seit 24 ½ Jahren und es gab viele Strukturveränderungen: GTK, KiBiz, Trägerwechsel von Gemeinde zum Ev. Kirchenkreis Bielefeld, Erhalt Ev. Gütesiegel und ReAudit.

Leiterin der KiTa Hattenhorstfeld



Fotos: J. Michel

Die Kita wurde nach den Richtlinien für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren umgebaut und umgestaltet. Mittlerweile nehmen alle Kinder am Mittagessen teil. Die Mittagszeit ist sehr herausfordernd: Essen umfüllen, Mittagessen begleiten, Schlaf- und Ruhedienste, Pausenregelung... Wir können uns gar nicht mehr vorstellen, dass wir dies viele Jahre ohne Hauswirtschaft und Alltagshelferin geschafft haben. Doch dank des Engagements der Kolleg*innen und Träger kann ich zufrieden auf eine ereignisreiche Kita-Zeit zurückblicken. Nun freue ich mich auf alles NEUE für mich und bin gespannt, wie sich die Ev. Kita Hattenhorstfeld weiterentwickelt. Mir geht ein Bibelvers durch den Kopf: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Ich bedanke mich bei allen Menschen, die mich, während meiner Kita-Zeit begleitet haben und mir mit Wohlwollen und Respekt begegneten. Ich wünsche allen Weggefährtinnen und Weggefährten für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen, insbesondere David Blunt, der die Kita-Leitung übernimmt!

(Anm. d. Red.: ... und sich im nächsten Heft vorstellt.)

Woran erinnert sich ihr Team?





Aktion EXISTENZ Theesen

Die Aktion EXISTENZ hat bis Ende November schon mehr als 9.000 Euro an Spenden erhalten. Das ist ein sehr gutes Ergebnis, für das wir herzlich danken!

Wir brauchen diese Spenden aber auch dringend, um den Unterhalt des Gemeindehauses zu finanzieren. Damit das Haus und alle Räume immer in einem guten Zustand bleiben, sind wir auf Ihren Beitrag angewiesen. Bitte helfen Sie darum weiterhin mit Ihrer Spende.

Spendenkonto:

Ev. luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde
IBAN DE69 4805 0161 0030 3535 44,
Stichwort EXISTENZ
Joachim Löwen

Diakonie-Adventssammlung

Diesem Gemeindebrief liegt ein Überweisungsträger für die Adventssammlung der Diakonie bei. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Monatspruch Januar
Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer
Seele und mit ganzer Kraft.
Dtn 6,5 (E)

Café Miteinander

In den Monaten August bis Oktober erhielt der Kuchentreff in Vilsendorf 860 Euro Spenden. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Genießer!

Karin Ploghaus-Schürmann



**Für die lebenswerte
Zukunft unserer Stadt.**

Weil's um mehr als Geld geht.

Seit mehr als 200 Jahren liegen unsere Wurzeln im Herzen von Bielefeld. Wir sind Teil dieser Gemeinschaft und dürfen die Entwicklung der Stadt mitbegleiten und mitgestalten.

www.sparkasse-bielefeld.de



Vilsendorfer sehen ROT

Petition für sichere Ampel

Ob zum Einkaufen, zur Schule, zur Kita, zur Kirche oder zum Gemeindehaus: Für alles muss die Hälfte der Vilsendorfer über die zentrale Ampel an der Vilsendorfer Straße gehen. Und diese Ampel wird aufgrund der ungünstigen Verkehrsgestaltung von Autofahrern immer wieder übersehen. Kristine Erdmeier, Mutter von drei Kindern, hat deshalb eine Petition gestartet, die im Januar 2026 an das Straßenverkehrsamt und die Bezirkspolitik übergeben werden soll. Neben vielen Bürgern unterstützen auch große Akteure aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft das Anliegen, darunter auch unsere Kirchengemeinde.



Bis zum 5. Januar 2026 kann man sich an der Petition noch beteiligen. Informationen dazu hier:

<https://www.openpetition.de/petition/online/nicht-mehr-ueber-rot-in-vilsendorf-fuer-einen-sicheren-fussweg-ueber-die-vilsendorfer-strasse-3>



Sie trauen der Ampel hinter ihnen nicht mehr: Demonstrierende Eltern, Kinder, Kaufleute, Vertreter von Kitas, Kirchengemeinde und der Nachbarschaftsinitiative VINZ sowie der Politik.

BUNTES KREUZ sucht...

Bevor das Bunte Kreuz in Ihren Briefkasten gesteckt wird, waren bereits viele Menschen an der Ausgabe beteiligt: Autorinnen und Fotografen, der Redaktionskreis und unsere Grafikerin und schließlich auch diejenigen, die die Verbreitung des Heftes koordinieren. Und für die Verbreitung werden noch Menschen gesucht – hätten Sie Zeit und Lust, Gemeindebriefe auszu-tragen? Wir freuen uns über neue Verteiler:innen, die unsere besten Teams unterstützen!

In Vilsendorf suchen wir jemanden für die Straße Bardenhorst.

In Theesen suchen wir jemanden für die Straße Heidsieker Heide.

In Jöllenbeck bräuchten wir für mehrere Straßen Unterstützung – hier können Sie auch Wünsche äußern, welche Straße Sie gern übernehmen möchten.

Zieht es Sie nach draußen? Bitte melden Sie sich

für Theesen und Vilsendorf unter: bi-kg-versoehnung@kirche-bielefeld.de

für Jöllenbeck unter: ulrich.stoll@kirche-bielefeld.de

Der Redaktionskreis



Foto: J. Löwen

Singen und basteln in Theesen

Oh, du schöne Weihnachtszeit! Vorfreude auf das Fest für die ganze Familie!

Schon im letzten Jahr haben wir einen fröhlichen Nachmittag mit Basteln, Singen und Klönnen genossen und uns auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Das wollen wir auch dieses Jahr anbieten und freuen uns, wenn Jung und Alt mit dabei sind!

Herzliche Grüße

Anja Nowitzki und Team

Mittwoch, 10. Dezember

15:00 – 17:45 Uhr

Gemeindehaus Theesen

Anmeldung bitte bis zum 24. November

bei Anja Nowitzki: anja-nowitzki@t-online.de

Krippengang

Auch in diesem Jahr werden in den Bielefelder Kirchengemeinden wieder schöne Weihnachtskrippen aufgebaut. Am Sonntag, 28.12.2025 laden viele dieser Kirchen zum Krippengang ein. Auch in unserer Gemeinde sind zwei Kirchen zur Besichtigung der Krippen geöffnet,

**die Marienkirche Jöllenbeck und
die Auferstehungskirche Theesen,
jeweils von 14 bis 17 Uhr.**

Wir laden herzlich zur Betrachtung ein; bleiben Sie gern ein bisschen länger bei Kaffee, Tee und Plätzchen.

Foto: J. Löwen



Weihnachtsmarkt in Vilsendorf

Den Vilsendorfer Weihnachtsmarkt gibt es bereits seit 25 Jahren – das ist ein Vierteljahrhundert! Großartig, liebe Gäste, Schlenderer und Verweilerinnen, liebe Helferinnen und Helfer in und um Kirche und Gemeindehaus!

Und er hat auch dieses Jahr am ersten Adventswochenende (Freitag/Samstag, 28./29. November) wieder so viel Schönes zu bieten: Greifbares wie Kaffee und Kuchen, Pommes, Bratwurst



**25. Vilsendorfer
Weihnachtsmarkt**
28. und 29.11.2025



Foto: J. Leitner

und Glühwein; Weihnachtsdeko, Marmeladen, Wollsocken und Adventsgestecke. Hörbares wie die Eröffnung durch den Posaunenchor, das musikalische Märchen für Kinder, das mit Liedern begleitete Warten auf den Nikolaus. Immaterielles wie die Gespräche drinnen und draußen im Sitzen oder Stehen. Spannendes wie die Spiel-/Sportangebote für Kinder und Jugendliche.

Und auch Neues: Pfarrerin Anna-

bel Höpfner wird zu Beginn eine kurze Marktandacht in der Kirche halten – schließlich steuern wir auf das Weihnachtsfest zu! Und neu ist auch, dass beim Warten auf den Nikolaus neben Ulrike Denker und ihren Flötenkids diesmal Pfarrer i.R. Lars Prüßner mit seiner Gitarre dabei sein wird. Der Weihnachtsmarkt wird ermöglicht durch das gute Zusammenspiel vieler Vilsendorfer Akteure: neben der Versöhnungs-Kirchengemeinde die Vilsendorfer Nachbarschaftsinitiative VINZ, die ev. Kita Hand-in-Hand, die Moby Nord, die Freiwillige Feuerwehr, das AWO-Familienzentrum Vilsendorf, die neue Kita Dorffalken, der TuS Union und die Stadtteilmutter vom Oberlohmanshof. Kommt, es ist angerichtet! Wir freuen uns auf Euch!

Silke Plate, Zentrumsausschuss Vilsendorf
Bettina Maoro-Bergfeld

Freitag, 28. November, 16-21:30 Uhr

16–17 Uhr Musikalisches Märchen
„Die Wundersteine“ (Birgit Beckmann und Ulrike Denker) – Kirche
17:30 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit dem Posaunenchor – Kirche (!)
17:45 Uhr „Auftakt zum Advent“ – Andacht mit Pfr.in A. Höpfner – Kirche (!)

Samstag, 29. November, 16-21:30 Uhr

16–17 Uhr Kutschfahrten für Kinder (mit Kartenverkauf)
Ab 17 Uhr Singen und Warten auf den Nikolaus in der Kirche (Ulrike Denker mit ihren Flötenkids und Lars Prüßner mit seiner Gitarre)

CVJM auf dem Weihnachtsmarkt Jöllennebeck

19.–21.12.2025

Der CVJM wird beim diesjährigen Weihnachtsmarkt am 4. Advent auf dem Marktplatz Jöllennebeck mit einem Stand vertreten sein.

Geplant ist ein Stand mit einem kulinarischen Angebot, einem Kreativangebot für Kinder sowie einem Verkauf von schönen Dingen aus Holz.

Die Einnahmen fließen in die Förderinitiative Jugendarbeit des CVJM. Diese Initiative finanziert die Stelle des Jugendreferenten in der Gruppenarbeit. Nur so sichern wir langfristig Professionalität, Kontinuität und die Chance, dass junge Menschen im CVJM Inhalt, Sinn und Perspektiven für ihr Leben finden.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!



Stark für Familien - stark für alle! Connect-Gottesdienst

Von 0 bis über 100 Jahren ... alle sind herzlich willkommen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern und danach gemütlich miteinander zu essen.

Connect, der Gottesdienst um 17 Uhr im CVJM-Haus. Organisiert wird der Gottesdienst von einem großen Team Ehrenamtlicher. Während der Predigt können die Kinder ein eigenes Programm erleben.

Im Jahr 2026 finden erstmals sechs Connect-Gottesdienste statt. Zusätzlich gibt es am 11. April 2026 um 19 Uhr ein Konzert vom Sänger und Songwriter Jonnes (www.jonnes.de) im CVJM Haus.

Den nächsten Connect-Gottesdienst feiern wir am 1. Februar 2026.



Foto: CVJM/R. Nolte

Im Sommer nach Norwegen für Teens

14.08.–28.08.2026

Dieses Mal geht unsere jährliche Sommerfreizeit in den Norden Europas, genauer gesagt nach Norwegen. Dort gibt es ein Haus am See. Wir planen, mit Teens im Alter von 13 bis 15 Jahren für zwei Wochen in den Urlaub zu fahren. Wenn du also Lust hast, nächstes Jahr mal ohne deine Familie in den Urlaub zu fahren, oder deine Eltern ganz dringend zwei Wochen Urlaub von dir brauchen, dann melde dich gerne an. Wir freuen uns auf dich!

Dein Norwegen-Team 2026

Du willst dabei sein? Infos gibt es bei Sebastian Pott. Anmeldemöglichkeit unter:

www.cvjm-joellenbeck.de

← Tipp für 2026

Wo soll es im nächsten Sommer hingehen? Die Teilnahme an einer CVJM-Freizeit ist auf jeden Fall eine Bereicherung! Ausführliche Infos unter: www.cvjm-joellenbeck.de oder im CVJM-Büro, Tel. 05206/917946



Gemeinschaftliches Einsammeln von Weihnachtsbäumen

des CVJM Jöllennebeck am 10.01.2026.

Unter strahlend blauem Himmel erlebten Anfang des Jahres mehr als 40 Kinder, Jugendliche und Erwachsene viel Freude und Gemeinschaft beim Einsammeln von Tannenbäumen. **Am Samstag, 10. Januar 2026, ist es wieder soweit. Im östlichen Gebiet Jöllennecks werden ausgediente Weihnachtsbäume vom CVJM eingesammelt.**

Kinder, Konfirmanden und Ehrenamtliche, ausgestattet mit Spendendosen, ziehen in kleinen Gruppen zwischen 10 Uhr und 14 Uhr durch die Straßen und bitten um eine freiwillige Spende für die Jugendarbeit. Unterstützt werden sie dabei von einem Traktorgespann und weiteren großen Fahrzeugen. Wer Lust und Zeit hat, bei der gemeinschaftlichen Frischluftaktion mitzumachen, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf viele Helfer:innen.

Info + Kontakt Tel. 0157-37956571.



Foto: CVJM/R. Nolte

Kindermusical-Projekt

„Kirche macht Musik“ und die Versöhnungskirchengemeinde Jöllenbeck laden wieder zu einem Kindermusical-Projekt ein.

Kinder von 4 bis etwa 10 Jahren können in zehn Proben jeweils dienstags im Gemeindehaus in Vilsendorf ein Musical miteinander erarbeiten und am Samstag, 30. Mai 2026 um 15:00 Uhr in der Epiphaniaskirche in Vilsendorf aufführen.

„Mäuse in der Epiphaniaskirche“ erzählt davon, dass Mäuse die Kirche erobert haben. Sie wohnen in der Orgel und haben dort jede Menge Spaß. Die Mäuse sorgen aber auch für Durcheinander und Aufruhr, wenn sie während der Gottesdienste durch die Bankreihen huschen oder in der Nacht wilde Partys feiern. Das Presbyterium ist zunächst ratlos und denkt dann, dass eine Katze das „Problem“ bestimmt lösen kann. Doch der Plan geht nicht auf, und die Geschichte endet anders als gedacht ...



Bei der Abschlusssauführung singen und spielen alle Kinder gemeinsam. Die Leitung hat Sabine Paap.

Wir freuen uns über viele Kinder, die Lust haben, an diesem Projekt mitzuwirken! Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nähere Infos und Anmeldung im Büro von „Kirche macht Musik“ bei Sabine Paap, Tel. (0521) 5837-194
E-Mail: kirche-macht-musik@kirche-bielefeld.de
www.kirche-macht-musik.de

Das Projekt wird durch eine finanzielle Förderung der Dr. August Oetker Stiftung ermöglicht.

Die Proben starten am 10. März 2026 in zwei Altersgruppen:
dienstags, 16:00 bis 16:30 Uhr (für Kinder ab 4 J.)
dienstags, 16:45 bis 17:30 Uhr (für Schulkinder ab 6 J.)

Kinderbibelfrühstück



Nächster Termin

20.02.2026, 9:30 – 12:30 Uhr,
CVJM-Haus Jöllenbeck
Thema: „Völlig unverfroren“

Kostenbeitrag: 5,- Euro
(3,- Euro pro Geschwisterkind)
Anmeldung mit QR-Code
Infos bei Barbara Albers:
barbara.albers@gmx.de



Kinder auf Entdeckungstour

Neugierige Augenpaare, munteres Getrappel und aufgeregte Kinderstimmen erfüllten am 14. September den Kirchenraum in Theesen – die Kirchenentdecker:innen waren unterwegs!

In kleinen Gruppen konnten die Kinder des Kindergottesdienstes (und ihre erwachsenen Begleitungen) die Kirche einmal ganz genau unter die Lupe nehmen – von der Sakristei bis hinauf zum Glockenturm. Dabei gab es viel Spannendes zu entdecken: Was macht der Pastor eigentlich in der Sakristei, bevor der Gottesdienst beginnt? Wer sorgt dafür, dass die Glocken zur richtigen Zeit läuten? Wie entstehen die Töne in der Orgel? Und warum hat das Altartuch immer wieder eine andere Farbe?

Mit großem Interesse erkundeten die Kinder jeden Winkel der Kirche. Und obwohl die Zeit wie im Flug verging und längst nicht alle Fragen beantwortet werden konnten, war eines klar: Die Entdeckerlust ist geweckt!

Genau deshalb gehen die Kirchenentdecker:innen in die zweite Runde: 2026 ist es soweit!



Foto: S. Block

Wer Lust hat, beim nächsten Mal dabei zu sein, ist herzlich eingeladen. Die aktuellen Termine des Kindergottesdienstes in Theesen findet Ihr im Bunten Kreuz (S. 27) und auf der Webseite der Kirchengemeinde, Rubrik „Gottesdienste“. Wir freuen uns auf Euch!

Anja Nowitzki und KiGo-Team

75 Jahre Auferstehungskirche in Theesen

1951 – 2026 Ein Kalender zum Jubiläumsjahr

Anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Auferstehungskirche hat der FAKT einen Kalender erstellt, der mit Bildern der Theeser Kirche die Menschen im Jubiläumsjahr 2026 begleitet. Die Grundsteinlegung der Auferstehungskirche erfolgte am 1. April 1950 und der Weihedienst wurde am 4. Advent, dem 23. Dezember 1951, gefeiert. In diesem Kalender findet man auch die Termine der einzelnen Konzerte und Veranstaltungen des FAKT, die im Jubiläumsjahr stattfinden.

Erhältlich ist das schöne kleine Präsent in den Formaten DIN A4 oder lang/schmal für jeweils 5 Euro im Gemeindebüro und dem Bäckerfachgeschäft Lamm, Jöllenbecker Str. 400.

Eckhard Opitz



Schutzkonzept sexualisierte Gewalt

In den letzten Jahren ist Kirche als Institution immer wieder in die Schlagzeilen geraten, weil Fälle von sexualisierter Gewalt bekannt wurden. Die Landeskirche reagierte darauf mit der verpflichtenden Erstellung von gemeindlichen Schutzkonzepten. Dabei geht es nicht allein um sexualisierte Gewalt, sondern viel umfassender auch um das Sensibilisieren für Abhängigkeitsverhältnisse.

Zur Erstellung eines Schutzkonzeptes für unsere Gemeinde bitten wir Sie, mitzuhelfen und den dafür vorbereiteten anonymen **Fragebogen bis zum 31.12.2025** zu beantworten. Er ist über den unten aufgeführten **QR-Code** abrufbar. Wer den QR-Code nicht öffnen kann, erhält den Fragebogen auch in unserem Gemeindebüro.

Das Schutzkonzept für unsere Gemeinde wird von Mitgliedern des Presbyteriums und Gemeindegliedern aus unseren Zentren erarbeitet. Weitere Fragen beantwortet Manuela Kleingünther von der Fachstelle Prävention (Kirchenkreise Bielefeld und Gütersloh).

manuela.kleinguenther@kirche-bielefeld.de, Tel. 0521/ 5837- 136

Reimar Küstermann



Vorsorge aktiv angehen

Wie kann ich vorsorgen? Herzliche Einladung zur dritten Veranstaltung in der Reihe „Vorsorge aktiv angehen“, die in unserer Gemeinde in Kooperation mit der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Bielefeld und der Ev. Stiftung Kirche Westfalen und Lippe e.V. angeboten wird.

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit an bei: Kerstin Wedekämper, Tel. 0521 / 58 37 198, E-Mail: kerstin.wedekaemper@kirche-bielefeld.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gut vorgesorgt? Testament, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Niemand ist davor sicher, plötzlich oder im Verlaufe einer Erkrankung Entscheidungen zur Nachfolge und Pflege nicht mehr selbst treffen zu können. Diesem Problem stehen nicht nur ältere Menschen gegenüber, auch junge Menschen können infolge eines Unfalls oder einer

schweren Erkrankung damit konfrontiert werden.

Stefan Konrad, Fachanwalt für Erbrecht, erklärt, wie für derartige Fälle richtig vorgesorgt werden kann, und erläutert die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten – Testament, Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung. Nach dem Vortrag ist Gelegenheit, nachzufragen und ins Gespräch zu kommen.

Referent: Stefan Konrad, Fachanwalt für Erbrecht und Mediator, Bielefeld

Termin:

Donnerstag, 29.01.2026

Uhrzeit: 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Theesen, Theesener Straße 33, 33739 Bielefeld



Foto: Privat

„Kirche?Aha!“ Die Stühle bleiben im Gespräch – mit Astrophysiker Heino Falcke



Mit der Aktion „Kirche?Aha!“ hat unsere Gemeinde in diesem Jahr ein sichtbares Zeichen gesetzt: 200 bunte Stühle luden an vielen Orten in Jöllenbeck, Theesen und Vilsendorf zum Verweilen und Nachdenken ein. Diese Aktion brachte Menschen ins Gespräch – über Glauben, Gemeinschaft und Relevanz von Kirche in unserem Alltag. Der Gottesdienst im Juni 2025 vor der Marienkirche war kein Schlusspunkt der Aktion, sondern ein Doppelpunkt: Kirche und Glaube spielen in unserem Gemeinwesen eine wichtige Rolle.

Und der nächste Coup von „Kirche?Aha!“ folgt: Der weltweit anerkannte und international mit höchsten Wissenschaftspreisen ausgezeichnete Astrophysiker Prof. Dr. Heino Falcke, dessen wissenschaftliches Lebenswerk die erste Aufnahme eines Schwarzen Lochs ist, kommt zu uns in die Versöhnungs-Kirchengemeinde. Was macht ihn für „Kirche?Aha!“ so interessant? Als Wissenschaftler und Buchautor stellt er die Zusammenhänge und die zeitliche Dauer der Entwicklung des Universums sehr plastisch dar. Als Christ setzt er dieses intelligent und inspirierend in den Zusammenhang der biblischen Schöpfungsgeschichte.

In einem Format zwischen Lesung und Gespräch werden wir uns über Wahrheitsgehalte der Deutungssysteme Wissenschaft und Glauben unterhalten. So passt Glauben in die Welt – genau das ist das Anliegen von „Kirche?Aha!“

Diese große Aktion wird die Versöhnungs-Kirchengemeinde zusammen mit dem Bestattungshaus Küstermann und der Bücherstube Jöllenbeck realisieren.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 6. Februar 2026 um 19 Uhr in der Marienkirche.

Nach Lesung und Gespräch besteht die Möglichkeit, das neue Buch des Referenten zu erwerben und signieren zu lassen und bei einem Getränk über das Gehörte ins Gespräch zu kommen.

Die Veranstaltung ist für die Besucher kostenfrei, jedoch werden Spenden erbeten.

Anmeldung mit diesem QR-Code:



Reimar Küstermann



Foto: D. van Aalst

Projekt Singalong: Weihnachtsoratorium

Singalong in der Marienkirche Jöllenbeck am 13.12. 2025

Weihnachtsoratorium, Kantaten 1–3 von Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Ausführende:

Sopran: Hanna Thyssen

Alt: Eike Tiedemann

Tenor: Rudolf Reimer

Bass: Christian Walter

Orchester des Ev. Kirchenkreises Bielefeld und Gäste

Leitung: Hauke Ehlers

Herzliche Einladung zur Teilnahme an den Projektproben in der Kantorei Jöllenbeck:

Am 13. Dezember wird es in der Marienkirche Jöllenbeck wieder ein Singalong mit dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach geben (WO I–III).

Wer das Weihnachtsoratorium vorher mitproben möchte, kann dies gern tun:

Wir proben ab dem 28.10. jeden Dienstag von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Marienkirche Jöllenbeck.

Infos in Kürze:

Singalong-Konzert:

Weihnachtsoratorium 1–3 von J.S. Bach (1685–1750)

Mitsänger kommen mit eigenen Noten in die Kirche: ab 16 Uhr

Tuttiprobe für Mitsänger: 17 Uhr

Imbiss für Mitsänger: 18 Uhr

Konzertbesucher Einlass: ab 18 Uhr

Konzertbeginn: 19 Uhr

Eintritt für Mitsänger und Zuhörer: 15 Euro, Schüler, Studenten 8 Euro

Eintritt Projektsänger und Chormitglieder: frei

Was ist ein Singalong?

In einem Singalong kommen die Chorsänger mit eigenen Noten „spontan“ zu einer kurzen Anspielprobe und singen dann anschließend das erprobte Chorstück im Konzert, dem Singalong. Für ein Singalong bieten sich als Programm bekannte Werke wie das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach oder der Messias (G.F. Händel) an, die viele Chorsänger in ihrem Repertoire haben.

In Jöllenbeck machen wir das so: Interessierte Chorsänger kommen mit eigenen Noten in die Kirche und werden dort nach Chorstimmen platziert. Die Anspielprobe im Tutti ist um 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr). Ab 18 Uhr ist eine Pause mit Umtrunk (CVJM-Haus) und gleichzeitig der Einlass für die Zuhörer, die auf den Emporen Platz nehmen. Zuhörer wie Mitsänger zahlen 15 Euro Eintritt. Ausgenommen vom Eintritt sind alle, die mit der Kantorei in der Projektphase mitgeprobt haben.



Foto: S. Pelz

Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent

am 30.11. 2025 um 10 Uhr in der Marienkirche Jöllenbeck

Seien Sie herzlich zu einem festlichen Gottesdienst zum ersten Advent eingeladen. Es werden viele schöne Adventslieder gesungen und außerdem kann man den mal festlichen, mal besinnlichen Bläsermusikern lauschen, denen die bekannten Adventsmelodien zugrunde liegen.

Es spielt der Posaunenchor des CVJM.

Musikalischer Gottesdienst am 2. Advent

Welch eine wunderbare Tradition: Am **2. Advent (7. Dezember, 9:30 Uhr)** erklingen in der **Auferstehungskirche Theesen** gut 40 Holz- und Blechblasinstrumente – mal allein, mal zusammen –, so dass ein farbenprächtiger Klangteppich mit adventlich-weihnachtlichen Klängen von der Renaissance bis zur Gegenwart die Zuhörer erfreuen wird.

So wird das Flötenorchester Flauti Parlandi (Leitung Christel Weihrach) die Ankunft des Herrn zunächst in getragen-dunkleren Tönen musikalisch darstellen, dann als fröhliche Botschaft und schließlich festlich würdevoll (J.F. Fischer, C. Monteverdi, F. Silcher). Weiterhin erklingen Stücke in leicht amerikanisch peppigem Stil (A. Rosenheck). Und natürlich darf „Tochter Zion“ nicht fehlen.

Der Posaunenchor Theesen (Leitung Hauke Ehlers) beginnt ebenso mystisch tief (C. Sprenger) und spielt dann festliche Musik der Klassik (Mendelssohn, W.A. Mozart) – sowie Filmmusik in einem Arrangement für Blechbläser („The Mission“).

Musikalischer Gottesdienst am 3. Advent in Vilsendorf

Am **3. Adventssonntag (14. Dezember, 11 Uhr)** steht in der **Epiphaniaskirche** die Verkündigung durch Musik im Vordergrund. Neben der Orgel werden Kirchenchor (Leitung Gisela Hoyer) und Posaunenchor (Leitung Martin Nolte) mit adventlicher Musik zum Zuhören und Mitsingen den Gottesdienst musikalisch gestalten. Der Posaunenchor wird festliche Stücke zum Eingang und Ausgang spielen sowie die Choräle für die Gemeinde mit Vorspielen begleiten. U.a. wird ein Vorspiel des 2012 verstorbenen Kirchenmusikers Götz Wiese zu hören sein, das den Liedtext zu „Die Nacht ist vorgedrungen“ eindrucksvoll musikalisch übersetzt. Der Kirchenchor präsentiert vertraute adventliche Texte – „Übers Gebirg Maria ging“, „Wir sagen euch an den lieben Advent“ – sowie ein Stück einer Komponistin der Gegenwart, Helga Poppe (*1942).

Musikalischer Bläsergottesdienst

am 1. März um 10 Uhr in der Marienkirche Jöllenbeck

Herzliche Einladung zu unserem Bläsergottesdienst am 1. März 2026.

Der Posaunenchor, Jürmke Brass und die Jungbläser des CVJM stellen im Gottesdienst Teile ihres Konzertprogrammes zu Laetare vor. Seit nunmehr einigen Jahren gibt der Posaunenchor Jöllenbeck am Sonntag Laetare (zu Deutsch „Freuet euch“) ein Bläserkonzert mit festlichem Programm. Dieses Konzert findet im Jahr 2026 am 15. März um 17 Uhr statt (Eintritt frei). Wenn Sie in das musikalische Programm schon vorher „reinhören“ möchten oder einfach nur schöne Bläsermusik von Barock bis Pop genießen wollen, seien Sie herzlich eingeladen zum Gottesdienst am 1. März um 10 Uhr in unserer Marienkirche!

Ein Abend für die Liebe

KONZERT AM VALENTINSTAG

Möchtet Ihr am Valentinstag mit uns einen romantischen Abend verbringen?

Wir laden Euch ein zu einem Konzert – mit viel Liebe für Euch vorbereitet und vielen bekannten und vielleicht auch weniger bekannten Liedern über die Liebe.

Anschließend wollen wir den Abend mit netten Gesprächen und einem Gläschen Sekt ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Euch!

Gospelchor Theesen und „The Tuesdays“
Samstag, 14. Februar 2026 um 17:00 Uhr
in der Auferstehungskirche Theesen



Lieder für die Seele mit Abendsegen

Lars Prüßner, Pfr. i.R. (Gitarre),
 Ulrike Denker (Flöte) und Benita
 Schlenker (Geige) laden Sie und
 Euch herzlich ein!

So, 14.12., 18 Uhr,
Epiphaniaskirche

Fr (!), 30.01., 18 Uhr,
Gemeindehaus Vilsendorf

So, 1.03., 18 Uhr,
Gemeindehaus Vilsendorf

Foto: Kirchenfenster J. Cremer/
 Komposition: S. Rebien



Monatsspruch Februar

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott,
 dir und deiner Familie gegeben hat.

Dtn 26, 11 (E)

Musik bei Kerzenschein

Es ist wieder soweit: Wie immer am letzten Januar-Sonntag lädt der Posaunenchor Vilsendorf zum festlichen Konzert in die Epiphaniaskirche ein, die traditionell hierzu im besonderen Licht der Kerzen erstrahlt. **Die in-between 28. Ausgabe dieses Konzertformates am 25.01.2026 um 17 Uhr gehört zum festen Bestandteil des Vilsendorfer Musiklebens.** In diesem Jahr steht für die Bläserinnen und Bläser mit Stücken von M. Praetorius, J.S. Bach, A. Vivaldi und G. Sammartini die Barockzeit im Vordergrund. Aber auch Werke der Klassik und Gospels werden erklingen. Neben dem Posaunenchor – verstärkt von Gastbläsern aus den Nachbargemeinden – wirken der Kirchenchor sowie das Flötenensemble Jöllenbeck mit.



Martin Nolte als Gesamtleiter wird das Publikum wieder informativ durch ein abwechslungsreiches Programm führen.

Konzert für Bläser und Orgel

Das Bläserquintett „Enharmonic Brass“ stammt aus Warendorf und hat sich der Musik von Renaissance bis Jazz verschrieben. Im Fokus steht dabei nicht die „glatt gebügelte Interpretation eines Werkes, sondern das gemeinsame Miteinander und die musische Suche nach Alternativen.“

Im Mittelpunkt unseres Konzertes steht zum einen das Werk Johann Sebastian Bachs, aus dem Choralbearbeitungen auf der Orgel und von den Bläsern im Wechsel gespielt werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die französische Romantik: Die „Suite Gothique“ von Léon Boëllmann ist ursprünglich für Orgelsolo geschrieben. Ihre vier Sätze werden in diesem Konzert jedoch in einem Arrangement für Blechbläserquintett und Orgel zu hören sein. Die berühmte Toccata aus dieser Suite bildet den gemeinsamen Abschluss des Konzertes.

Hauke Ehlers, Kantor

Sonntag, 8. Februar 2026 um 17 Uhr
 Marienkirche Jöllenbeck
 Bläserquintett „Enharmonic Brass“
 An der Führerorgel: Hauke Ehlers
 Eintritt frei, Spenden gern gesehen.



Foto: Heimberger

Gottesdienste

EV.-LUTH. VERSÖHNUNGS-KIRCHENGEMEINDE

Tag	Datum	Feiertag	Zeit	Gottesdienst	Jöllenbeck
So	7. Dez.	2. Advent	9:30 11:00	Siehe Theesen Siehe Vilsendorf	
So	14. Dez.	3. Advent	11:00	Siehe Vilsendorf	
So	21. Dez.	4. Advent	10:00	Gottesdienst, Pfr.i.R. Dr. A. Kersting	
Mi	24. Dez.	Heiligabend	15:00 17:00 18:30 23:00	Gottesdienst mit Singspiel und Kinderchor, Fam. Albers Gottesdienst mit Just Sing, Pfr. M. Brünger Christvesper mit Posaunenchor Jöllenbeck, Pfr. T. Hein Christnacht mit Gospelchor Jöllenbeck, Pfr.in Dr. A. Höpfner	
Do	25. Dez.	1. Weihnachtstag	10:00	Musikalischer Gottesdienst mit Kantorei Jöllenbeck u. Kreiskirchlichem Orchester, Pfr. T. Hein	
Fr	26. Dez.	2. Weihnachtstag	9:30	Siehe Theesen	
So	28. Dez.	1. So n. Christfest	11:00	Siehe Vilsendorf	
Mi	31. Dez.	Altjahresabend	17:00	Siehe Vilsendorf	
So	4. Jan.	2. So n. Christfest	9:30	Siehe Theesen	
So	11. Jan.	1. So n. Epiphantias	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr.in Dr. A. Höpfner	
So	18. Jan.	2. So n. Epiphantias	11:00 18:00	Siehe Vilsendorf Pkt6-Gottesdienst mit Pkt6-Band, Predigt: Nina Schmidt	
So	25. Jan.	3. So n. Epiphantias	9:30	Siehe Theesen	
So	1. Feb.	Letzter So n. Epiphantias	11:00 17:00	Siehe Vilsendorf Connect-Gottesdienst mit Connect Band, Thema: „Schöner leben“, Predigt: Pfr. M. Brünger, CVJM-Haus	
So	8. Feb.	Sexagesimä	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Dr. A. Höpfner	
So	15. Feb.	Estomihi	18:00	Pkt6-Gottesdienst mit Pkt6-Band, Einführung von Gemeindepädagogin A. Streilein-Rohdenburg u. Gemeindemanagerin T. Sihombing, Pfr.i.R. Dr. A. Kersting u. Sup. C. Bald	
So	22. Feb.	Invocavit	9:30	Siehe Theesen	
So	1. März	Reminiszere	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pfr.in Dr. A. Höpfner mit Posaunenchor Jöllenbeck	

Zeit	Gottesdienst	Theesen	Dat.	Zeit	Gottesdienst	Vilsendorf
9:30	Musikalischer Gottesdienst zum 2. Advent mit Flauti Parlandi u. Posaunenchor Theesen, Pfr. T. Hein		7.12.	11:00	Familiengottesdienst mit der Kita Hand-in-Hand, Gemeindepädagogin A. Streilein-Rohdenburg	
11:00	Siehe Vilsendorf		14.12.	11:00	Musikalischer Gottesdienst zum 3. Advent mit Kirchenchor u. Posaunenchor Vilsendorf, Pfr. M. Brünger	
10:00	Siehe Jöllenbeck		21.12.	10:00	Siehe Jöllenbeck	
15:00	Weihnachtsmusical „Himmel auf Erden“ mit Kinderchor, Pfr. M. Brünger		24.12.	15:00	Minigottesdienst, Gemeindepädagogin A. Streilein-Rohdenburg	
15:00	Minigottesdienst Fam. Nowitzki im Gemeindehaus			16:30	Familienvesper, Gemeindepädagogin A. Streilein-Rohdenburg	
16:30	Christvesper mit Posaunenchor Theesen, Pfr.in Dr. A. Höpfner					
23:00	Christnacht mit Gospelchor Theesen, Präd. F. Nowitzki					
10:00	Siehe Jöllenbeck		25.12.	10:00	Siehe Jöllenbeck	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr.in Dr. A. Höpfner		26.12.	9:30	Siehe Theesen	
11:00	Siehe Vilsendorf		28.12.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. M. Brünger	
17:00	Siehe Vilsendorf		31.12.	17:00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Altjahresabend, Pfr.in Dr. A. Höpfner und Posaunenchor Vilsendorf	
9:30	Gottesdienst mit der Band „The Tuesdays“ und Gospelchor, Präd. F. Nowitzki		4.01.	9:30	Siehe Theesen	
10:00	Siehe Jöllenbeck		11.01.	10:00	Siehe Jöllenbeck	
11:00	Siehe Vilsendorf		18.01.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. M. Brünger und Kirchenchor Vilsendorf	
9:30	Gottesdienst mit Taufen, Pfr. T. Hein		25.01.	9:30	Siehe Theesen	
11:00	Siehe Vilsendorf		1.02.	11:00	Gottesdienst mit dem Gospelchor Jöllenbeck, Pfr. T. Hein	
10:00	Siehe Jöllenbeck		8.02.	10:00	Siehe Jöllenbeck	
18:00	Siehe Jöllenbeck		15.02.	18:00	Siehe Jöllenbeck	
9:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. T. Hein		22.02.	9:30	Siehe Theesen	
10:00	Siehe Jöllenbeck		1.03.	10:00	Siehe Jöllenbeck	

Ein Hauch von Leben ...

Erinnerungsgottesdienst für Menschen, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben

„Es geschieht, dass eine kleine Seele die Erde nur streift. Ihr Ankommen und ihr Gehen fallen in eins. Ihr kurzes Verweilen ist nicht umsonst, denn sie verändert die Erde. Sie hinterlässt Spuren in den Herzen derer, die sie erwartet haben. Mögen diese Spuren in die Zukunft führen.“ (Doris Kellner)

Der 2. Sonntag im Dezember ist der Weltgedenktag für verstorbene Kinder. Weltweit stellen Betroffene auf der ganzen Welt an diesem Tag brennende Kerzen in die Fenster, wodurch ein Lichterband entsteht, das den ganzen Globus umspannt. In dieses weltweite Lichtermeer reihen wir uns auf dem Sennefriedhof mit einem Erinnerungsgottesdienst für alle, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben, ein. Auf dem Sennefriedhof gibt es ein Sternenkindergrabfeld, wo Tot- und Fehlgeburten aus den Bielefelder Kliniken viermal im Jahr in einer Urne beigesetzt werden, es sei denn, die Eltern haben sich für eine individuelle Bestattung entschieden.

Zur Erinnerung an diese und alle tot- und fehlgeborenen Kinder lädt die ökumenische Krankenhausseelsorge Bielefeld seit über 20 Jahren jedes Jahr zu einem Erinnerungsgottesdienst ein.

In diesem Jahr findet der Gottesdienst statt am **Sonntag, 14. Dezember 2025, um 14:30 Uhr in der Alten Kapelle auf dem Sennefriedhof (Eingang Friedhofstr. 165).**

Alle sind herzlich willkommen, Mütter, Väter, Geschwister, Großeltern, Angehörige – auch wenn der Verlust schon Jahre zurückliegt...

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam im Gedenken an Ihre Kinder zusammen sein, Trauer und Verlust Raum geben, Kerzen entzünden als Zeichen der Erinnerung und Hoffnung und anschließend zusammen zum Sternenkindergrabfeld gehen.

Als Ansprechperson steht Pfarrerin Barbara Fischer, Tel.: 0521-943-7775 gern zur Verfügung.



Fotos: M. Haile (oben), K. Niehaus (links)



„Kommt! Bringt eure Last.“ Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, verteilt auf den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur drei Prozent sind älter als 65 Jahre. Dank der Ölindustrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, 6. März 2026 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last“, lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28–30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an noch sorgen sie für eine verlässliche Infrastruktur.



Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und der Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie Ihr seid.

Wir feiern in der Auferstehungskirche Theesen um 17 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein.

Kindergottesdienste

Am 2. Sonntag im Monat von **11-12 Uhr in Theesen:**
14.12. | 11.01. | 8.02.

Am 3. Sonntag im Monat von **11-12 Uhr in Jöllenbeck:**
21.12. | 18.01. | 15.02.

Am 4. Sonntag im Monat von **11-12 Uhr in Vilsendorf:**
25.01. | 22.02.



Meisterwerke der Klaviermusik

**Meisterwerke der Klaviermusik in der
Auferstehungskirche Theesen
Sonntag, 22. Februar 2026, 17 Uhr**

Der mehrfach ausgezeichnete Pianist Friedrich Thomas spielt am Sonntag, 22. Februar um 17 Uhr wieder ein Konzert in der Auferstehungskirche Theesen. Eine außergewöhnliche Darbietung konnten die Musikliebhaber klassischer Musik bereits bei dem letzten Konzert von Friedrich Thomas in der Theesener Kirche genießen. Wann erlebt man schon einmal, dass ein Konzertflügel zu einer Harfe „umfunktioniert“ wird?! So geschehen bei dem Stück „A Little Suite for Christmas, A.D. 1979“ von George Crumb. Mit stehenden Ovationen wurde der Pianist nach dem Konzert bedacht und nur nach einer Zugabe von dem begeisterten Theesener Publikum entlassen.

Der gebürtige Berliner Thomas erhielt ab seinem fünften Lebensjahr Klavierunterricht. Nach der Ausbildung bei Helga Thieme am Julius-Stern-Institut (Hochschule der Künste Berlin, HdK) studierte er an der HdK weiter und später bei Georg Sava an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Zusätzliche künstlerische Impulse verdankt er der Arbeit in der Liedklasse von Aribert Reimann und der Teilnahme an mehreren Meisterkursen bei György Sebök sowie Bernard Ringeissen und Peter Feuchtwanger. Mehrfach wurde Friedrich Thomas bei internationalen Klavierwettbewerben ausgezeichnet. Er ist regelmäßig in Solo- und Kammermusikabenden zu hören und mit Produktionen für Rundfunk und CD vertreten. Zurzeit unterrichtet er Klavier an der Hochschule für Musik Detmold. Auf dem Programm am 22. Februar stehen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Alexander Zemlinsky und Arnold Schönberg.



Meisterwerke der Klaviermusik

Sonntag,
22. Februar 2026

17 Uhr
Theesener Auferstehungskirche



Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem

Chorsänger:innen gesucht, Proben ab Januar

Nachdem Johannes Brahms (1833–1897) sich mit den Requiens von Cherubini und Mozart sowie dem „Requiem für Mignon“ von R. Schumann beschäftigt hatte, entstanden bereits 1861 die ersten beiden Sätze für sein „Deutsches Requiem“. Weitere persönliche Anstöße für die Komposition dieses Werkes waren der Tod seiner Mutter 1865 und der preußisch-österreichische



Johannes Brahms.

Krieg von 1866. Eine erste Aufführung noch ohne den V. Satz am Karfreitag 1868 im Bremer Dom war von überwältigender Wirkung. Die Uraufführung des vollständigen Werkes am 18. Februar 1869 im Leipziger Gewandhaus bewirkte schließlich, dass sich das Requiem zum meist-aufgeführten Oratorium im deutschsprachigen Raum entwickelte. Noch heute zählt es zu den bekanntesten und beliebtesten Werken seiner Gattung und besticht durch seine hochromantische Tonsprache und Dichte.

In Zusammenarbeit mit der Kantorei Enger und dem Kammerchor Jöllenbeck werden wir, die Kantorei Jöllenbeck, am Wochenende zum Volkstrauertag (14. und 15.11.2026) das Deutsche Requiem von Johannes Brahms (Opus 45) in Begleitung eines Orchesters aufführen. Die Proben für dieses großartige und anspruchsvolle Chorwerk beginnen bereits am Dienstag, 13. Januar 2026. Wer daran interessiert ist, dieses wunderschöne romantische Requiem mitzusingen, ist herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam zu proben. Wir proben dienstags 19:30 bis 21:00 Uhr in der (geheizten) Marienkirche Jöllenbeck. Zudem gibt es über das Jahr verteilt einige Probensamstage, an denen alle drei Chöre gemeinsam proben. Da wir nicht an jedem Dienstag des Jahres für das Requiem proben, sondern nur in bestimmten Probenphasen, werde ich in einem detaillierten Plan alle Proben zu diesem Projekt angeben.

Es entstehen für den Projektsänger keine Kosten für die Teilnahme, dennoch ist empfehlenswert, sich eigene Noten (z.B. einen Klavierauszug) anzuschaffen. Wir, die Kantorei, freuen uns über jede neue Mitsängerin und jeden neuen Mitsänger für alle Chorstimmen. Es muss niemand einzeln vorsingen und es werden auch keine Notenkenntnisse abgeprüft, auch wenn diese natürlich hilfreich sind.

Wenn Sie Fragen haben, stehe ich gern zur Verfügung.

Ihr Kantor Hauke Ehlers
hauke.ehlers@kirche-bielefeld.de,
Tel. 05221 / 99 37 50

Familiennachrichten

1.08. bis 31.10.2025

Kirchlich bestattet wurden



Category	Group 1 (Yellow)	Group 2 (Blue)
1	10	10
2	15	10
3	5	10
4	10	15
5	12	10
6	15	10
7	5	12
8	12	15
9	8	10
10	10	12
11	15	15
12	10	10
13	12	15
14	10	12
15	12	15

**Einladung zum monatlichen Gebetstreffen
für die Gemeinde**

Ich freue mich, dass das Gebetstreffen gut „angelaufen“ ist, und wünsche mir zugleich, dass noch mehr von Euch/Ihnen Interesse daran finden. Es ist spannend zu erleben, wie Gott uns neu mit Freude erfüllt und wie nah er uns kommen will und unsere tiefste Sehnsucht kennt.

Irmgard Vogt

Ort: Gemeindehaus Theesen, Treppe hoch, links

Mi, 03.12.2025 | Mi, 14.01.2026

Mi, 04.02.2026 | jeweils 18:00–18:45 Uhr



Familiennachrichten

1.08. bis 31.10.2025

Getauft wurden



Getraut wurden



A horizontal bar chart with a light orange background. The y-axis lists age groups: 18-29, 30-49, 50-69, 70+, and All. The x-axis represents percentages from 0 to 100. Black bars represent the percentage of respondents in each age group who believe the U.S. should take action to address climate change. The percentages are approximately: 18-29 (85%), 30-49 (75%), 50-69 (95%), 70+ (80%), and All (90%).

Age Group	Percentage
18-29	85%
30-49	75%
50-69	95%
70+	80%
All	90%

Anmerkung der Redaktion:

**Auf die Aufteilung der Familien-
nachrichten nach Zentren muss
aus Personalgründen leider
verzichtet werden.**

Personen, die hier nicht genannt werden möchten, können das im Gemeindebüro mitteilen.

Dornberger Lebensmittelkorb

Helfen Sie mit und packen Sie Weihnachtspäckchen

Für die meisten von uns ist „Weihnachten“ mit einem Festmahl und einem gut gefüllten Gabentisch verbunden. Wie schön und beglückend, sich das leisten zu können! Ganz anders sieht es für einen – leider zunehmend – großen Teil unserer Gesellschaft aus: Für ihn reicht es nur für das Nötigste. Sie können helfen, diese Situation wenigstens zu Weihnachten etwas zu mildern.

Im Rahmen einer gemeinsamen Aktion der Bielefelder Lebensmitteltische sammelt der Dornberger Lebensmittelkorb Päckchen mit haltbaren Lebensmitteln und weihnachtlichen Leckereien oder Zutaten zum Backen. Verderbliche Produkte und Obst sollten nicht

eingepackt werden. Völlig tabu ist Alkohol. Über eine weihnachtliche Gestaltung der Kisten sowie einen kleinen Kartengruß freuen sich die Beschenkten. Falls Sie kleine Geschenke für Kinder eingepackt haben, versehen Sie die Kisten mit einem Hinweis, z.B. „Für Familien“. Bitte lassen Sie diese offen. Eine Anregung: Vielleicht hat auch Ihre Schule oder Ihre Kita Lust, Päckchen zu sammeln?

**Die Weihnachtskisten können am Mittwoch,
10. Dezember 2025 von 10 bis 18 Uhr im
Bezirksamt Jöllenbeck abgegeben werden.**

Sie können die Aktion auch gern durch eine Geldspende unterstützen.

Andreas Becker-Brandt

Kontoinhaber: Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist

IBAN: DE87 4805 0161 0025 4903 19

Stichwort: Dornberger Lebensmittelkorb

Ansprechpartner: Andreas Becker-Brandt Tel. 0178 1009598

Justus Linnert Tel. 0176 43154159

Die Woche in Theesen

Montag:

9:30-11:00 Uhr **Montagsmalerinnen**
14-täglich
Anette Ritzau, Tel. 05206 / 57 15

15:00-16:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**
2. Montag im Monat
Margret Schrader, Tel. 0521 / 88 58 15

17:45-20:45 Uhr **Wirbelsäulengymnastik (3 Kurse)**
Claudia Herz, Tel. 0521 / 7 72 46 70

Dienstag:

9:30-11:00 Uhr **Offener Frühstückstreff**
3. Dienstag im Monat
Sabine Robrandt, Tel. 05206 / 41 52

19:30-21:00 Uhr **Probe der Kirchenband Theesen**
14-täglich
Sascha Homann, Tel. 0176 / 20 38 16 30

19:45-21:45 Uhr **Flauti Parlandi, Flötenorchester aus Theesen**
Christel Weihrauch, Tel. 0521 / 8 95 07 95

19:30-21:00 Uhr **Treffpunkt für Frauen**
2. Dienstag im Monat
Susanne Lakämper, Tel. 0521 / 89 46 31
09.12.: *Weihnachtsfeier*
13.01.: „Jahreslosung 2026“ mit Pfr. Marcus Brünger
10.02.: „Das Leben als Obdachloser“ mit Sozialpfarrer Ingo Stucke

Mittwoch:

15:00-17:00 Uhr **Frauenkreis am Nachmittag**
3. Mittwoch im Monat
Annette Löwen, Tel. 05206 / 58 83
17.12.: *Musikalische Weihnachtsfeier mit Ida Ströh u. Christel Weihrauch*
21.01.: „Jahreslosung“ mit Gemeindepädagogin Anke Streilein-Rohdenburg
18.02.: *Info-Abend zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria mit landestypischen Speisen*

Donnerstag:

9:00-12:00 Uhr: **Wandern in und um Theesen**
3. Donnerstag im Monat
Joachim Löwen, Tel. 0 52 06 / 58 83

9:30-11:00 Uhr **Geselliges Tanzen am Morgen**
Sabine Stüwe, Tel. 0521 / 88 36 11 Vfl Theesen

11:15-12:15 Uhr **Gymnastik auf und um den Stuhl**
Sabine Stüwe, Tel. 0521 / 88 36 11 Vfl Theesen

12:30-13:30 Uhr **Bewegtes Gedächtnistraining und Tanzen im Sitzen**
Sabine Stüwe, Tel. 0521 / 88 36 11 Vfl Theesen

17:30 Uhr **Gymnastik für Frauen**
Anke Meyer zu Hoberge, Tel. 05206 / 15 27

Freitag:

18:15-20:00 Uhr **Gospelchor**
Timo Pähler, Tel. 0175 / 91 95 252
E-Mail: timo.paehler@web.de

18:00-19:30 Uhr **Posaunenchor**
Kirche Theesen
Hauke Ehlers, Tel. 05221 / 99 37 50



Die Woche in Vilsendorf

Montag:

10:00-11:00 **Spaziertreff am Turm**
Gisela Maas,
maas.wege.gehen@gmail.com

15:30-17:00 Uhr **ErlebnisTanz (K)**
Sabine Kozlik-Weigel,
Tel. 0151 / 22 35 60 88

15:30-17:00 Uhr **INJOYY**
14-täglich, in jeder geraden Woche
Ulrike Denker, Tel. 05206 / 99 78 751

Dienstag:

9:30 Uhr **Rückengymnastik für Senioren (K)**

10:45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren (K)**
Achim Meise, Tel. 0157 / 73 81 41 33

15:00-17:00 **Gesellschaftsspieltreff**
für Seniorinnen und Senioren
14-täglich in jeder geraden Woche
Joachim Schlacht, 0521 / 87 18 88

19:30 Uhr **Frauen-Abendkreis**
letzter Dienstag im Monat
Christine Flachmann, Tel. 0521 / 87 36 02

Dienstagsfrauen

jeden 3. Dienstag im Monat,
wechselnde Treffpunkte
Karin Ploghaus-Schürmann, Tel. 0521 / 81459

Mittwoch:

19:30 Uhr **Posaunenchor**
Kontakt: Siegfried Wolter, Tel. 0521 / 87 35 25

Donnerstag:

9:30 Uhr **Offene Frühstücksrunde**
1. Donnerstag im Monat
Ingo Ehmsen, Tel. 0521 / 83 713

16:00-18:00 Uhr **Flötenunterricht (K)**
Ulrike Denker, Tel. 05206 / 99 78 751

19:30-21:00 Uhr **Kirchenchor**
Leitung: Gisela Hoyer
Tel. 05206 / 83 37, gisela_hoyer@gmx.de
Kontakt: Axel Hering, Tel. 05221 / 10 22 771

Wenn kein Kontakt benannt ist: Rückfragen bitte beim Gemeindebüro, Tel. 05206 / 92 78 034
(K) = Angebot mit Kostenbeitrag – alle übrigen sind kostenlos

Samstag:

10:30-12:30 Uhr **Lese-Café**
1. Samstag im Monat
für Kinder bis zu 10 Jahren in Begleitung eines Elternteils
in Kooperation mit VINZ
Heike Borgstädt-Asoya, kontakt@vinz.jetzt

Gartengruppe Kirchgrün

3. Samstag im Monat, vormittags
(wetterbedingte Terminänderungen möglich)
Kontakt: Ursula Stiller, ursula@stiller-web.de

Sonntag:

14:30-17:00 Uhr **Café Miteinander – Das Café im Gemeindehaus** mit Reparaturcafé (VINZ)
2. Sonntag im Monat

Nach Absprache:

Führungen durch die Epiphaniaskirche
Silke Plate, Tel. 0176 51 43 21 71,
silke.plate@kirche-bielefeld.de

Mobi Nord, Bauwagen Vilsendorf Offener Treff für Kinder und Jugendliche

Bolzplatz Am Bardenhorst 15
Dienstag 13:30–18:30 Uhr Offener Treff ab 6 Jahre
Mittwoch 13:30–15:00 Uhr Offener Treff ab 6 Jahre
15:00–20:00 Uhr Jugendtag ab 15 Jahre
Donnerstag 13:30–18:30 Uhr Offener Treff ab 6 Jahre
Freitag 14:00-17:00/17:30 Uhr Offener Treff ab 6 Jahre
Samstag nach Absprache alle paar Wochen gezielte Ausflüge

Kinder unter 13 Jahren werden vor Einbruch der Dunkelheit gegen 17 Uhr nach Hause geschickt.
Kontakt: Claudia Zeimer; Micky Wortmann –
Tel. 0178 84 54 064
Ev. Jugendreferat Bielefeld, Tel. 0521 / 58 37 170

Die Woche in Jöllenbeck

Montag:

14:00-17:30 Bläserstarter-Projekt

Einzel- und Gruppenunterricht

CVJM-Haus

Kontakt: Kerstin Biermann, Tel. 05206 / 56 91

17:00 Uhr Fitness for Kids**

Turnhalle der Hauptschule Jöllenbeck

17:30-18:30 Uhr Jürmke Brass

Jungbläserchor des CVJM (CVJM-Haus)

Kontakt: Kerstin Biermann, Tel. 05206 / 56 91

20:00 Uhr Deelentreff

Glaubens- u. Lebensfragen

3. Montag im Monat

Familienzentrum Matthias-Claudius,

Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Andreas Kersting,

Tel. 05223 / 65 46 841,

andreas.kersting@ekvw.de

Dienstag:

9:00 Uhr Frühstück des Frauenkreises

2. Dienstag im Monat

Graf-von-Galen-Haus

Kontakt: Gerlinde Halama, Tel. 05206 / 91 98 025

19:00-20:30 Uhr people – die Gruppe für Teens (13-15 Jahre) (CVJM-Haus)**

19:30-21:00 Uhr Kantorei*

Ort: Marienkirche

Mittwoch:

15:30 Uhr Frauenkreis

3. Mittwoch im Monat

Graf-von-Galen-Haus

Kontakt: Gerlinde Halama, Tel. 05206 / 91 98 025

16:30-18:00 Uhr Kinderkreis Regenbogen (6-8 Jahre), CVJM-Haus**

18:15-19:00 Uhr Just Sing (Jugendchor)* Marienkirche

18:30-20:00 Uhr Blockflötenensemble CVJM-Haus

Kontakt: Christel Nolte, Tel. 05206 / 21 74
34

19:30-21:00 Uhr Orchester des

Ev. Kirchenkreises*

Gemeindehaus Theesen, Theesener Str. 33

Donnerstag:

14:00-18:00 Bläserstarter-Projekt

Einzel- und Gruppenunterricht

CVJM-Haus

Kontakt: Kerstin Biermann, Tel. 05206 / 56 91

18:30-20:00 Uhr Posaunenchor CVJM* (CVJM-Haus)

20:00 Uhr Singen & Klönen

1. Donnerstag im Monat,

Familienzentrum Matthias-Claudius

Kontakt: Andreas Kersting, Tel. 05223 / 65 46 841,

andreas.kersting@ekvw.de

20:00 Uhr Schnipp und Schnack

Aktions- und Gesprächskreis für Frauen,

2. Donnerstag im Monat, wechselnde Orte,

Kontakt: Birgit Prüßner, Tel. 05206 / 18 65

20:15-21:45 Uhr Gospelchor Jöllenbeck* Marienkirche

Freitag:

16:30-18:00 Jungschar für Mädchen und Jungen (9-12 Jahre) CVJM-Haus**

Samstag:

9:00 Uhr Männertreff

Frühstück, Vorträge und Gespräche,

2. Samstag im Monat, CVJM-Haus

Kontakt: Gerhard Stender, Tel. 05206 / 47 29,

www.maennertreff-joellenbeck.de

*Kontakt: Hauke Ehlers, Tel. 05221 / 99 37 50,
hauke.ehlers@kirche-bielefeld.de

**Kontakt: CVJM Jöllenbeck, Tel. 05206 / 91 79 46,
info@cvjm-joellenbeck.de

Rückfragen zu allen Angeboten bitte beim Gemeinde-
büro, Tel. 05206 / 92 78 034



Offene Kirche

Am Dienstag, Donnerstag und Samstag
ist die Marienkirche
jeweils von 15-17 Uhr geöffnet.

Adressen und Ansprechpartner

Zentrum Jöllenbeck

Spendenkonto

Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68
Verw.zweck: „Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck“ + genauen Spendenzweck angeben!

Spendenkonto Waisenhaus Haiti

Volksbank Bielefeld-Gütersloh
Frauenkreis der Frauenhilfe
IBAN: DE14 4786 0125 1418 0524 00

Küsterin

Helga Hennicke, Tel. 05206 / 47 32
helga.hennicke@gmail.com

Kirchenmusik

Kantor Hauke Ehlers
Tel. 05221 / 99 37 50
hauke.ehlers@kirche-bielefeld.de

Förderkreis Kirchenmusik

Spendenkonto
Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
DE42 3506 0190 2006 6990 68
Verw.zweck: „Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck“ Förderkreis KIMU Jöllenbeck 130“

Gemeindebüro

Christina Paltins
Iris Mijatovic
Theesener Str. 33
33739 Bielefeld

Öffnungszeiten

Mo 8-10 Uhr
Di 14-17 Uhr
Do 16-18 Uhr

Telefon/Fax

Tel. 05206 /
92 78 034
Fax 0521 /
88 52 26

E-Mail

bi-kg-versoehnung@
kirche-bielefeld.de

Zentrum Vilsendorf

Spendenkonto

Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
DE42 3506 0190 2006 6990 68
Verw.zweck: „Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck“ + genauen Spendenzweck angeben!

Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf

Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
DE42 3506 0190 2006 6990 68
Verw.zweck: „Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck, Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf“

Küsterdienst-Koordination

Karin Ploghaus-Schürmann
Tel. 0521 / 81 459 (mit Anrufbeantworter)

Zimmer frei!

Vermietung von Räumen im Gemeindehaus
Silke Plate
silke.plate@kirche-bielefeld.de
mobil 0176 / 51 43 21 71

Organistin

Bettina Langer
Tel. 0521 / 39 93 809

Zentrum Theesen

Spendenkonto des Zentrums Theesen:
Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck
DE69 4805 0161 0030 3535 44
Bitte Spendenzweck angeben, z.B. EXISTENZ

Förderverein FAKT e. V.

Vorsitzender: Eckhard Opitz, Tel. 05206 / 15 34
Spendenkonto: Volksbank Bielefeld-Gütersloh
Verein der Freunde u. Förderer
IBAN: DE19 4786 0125 1001 0755 00

Küsterin

Margret Schrader
Tel. 0521 / 88 58 15

Kirchenmusik

Organistin Bettina Langer
Tel. 0521 / 39 93 809

Kollekten:



Adressen und Ansprechpartner

Pastoralteam

Bezirk Vilsendorf/Jöllenbeck-Ost:
Dr. Annabel Höpfner
Büro: Theesener Str. 33, Tel. 0521 / 55 60 03 60,
annabel.hoepfner@kirche-bielefeld.de

Bezirke Jöllenbeck-Zentrum und Jö-West:
Bis auf Weiteres:

Thomas Hein, Tel. 02581 / 94 95 651,
thomas.hein@kirche-bielefeld.de

Bezirk Theesen/Jöllenbeck-Süd:

Marcus Brüngrer
Liebfrauenweg 1, Tel. 05206 / 2217,
marcus.bruenger@kirche-bielefeld.de

Gemeindemanagerin

Tioria Sihombing
Büro: Theesener Str. 33
mobil: 0151 / 17 64 26 36
tioria.sihombing@kirche-bielefeld.de

Gemeindepädagogin

Anke Streilein-Rohdenburg
Büro: Theesener Str. 33
mobil: 0175 / 59 21 501
anke.streilein-rohdenburg@kirche-bielefeld.de

Presbyterium

Siehe unter:
www.versoehnungs-kirchengemeinde.de/
gemeinde/das-leitungsteam

Diakoniestation Nord/West, Team Jöllenbeck

Beckendorfstraße 1
Tel. 05206 / 92 08 14,
dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

Paul-Gerhardt-Altenzentrum

Leitung: Susen Caesar
Sogemeierstraße 24, Tel. 05206 / 96 94 0

Friedhofsverwaltung ev. Friedhof Jöllenbeck

Kreiskirchenamt, Denise Großmann, Markgrafenstr.
7, 33602 Bielefeld, Tel. 05206 / 61 93, Fax 0521 / 58
37 – 248, bi-kg-versoehnung.friedhof@kirche-
bielefeld.de

Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

Kindertageseinrichtung Hattenhorstfeld
Leitung: David Blunt Oerkenkrug 8,
Tel. 05206 / 96 91 26
kita-hattenhorstfeld@kirche-bielefeld.de

Familienzentrum Horstheide

Leitung: Annemarie Luschnat, Schnatsweg 26,
Tel. 05206 / 21 01
kita-horstheide@kirche-bielefeld.de

Familienzentrum Matthias-Claudius

Leitung: Simone Gnegel, Böckmannsfeld 53,
Tel. 05206 / 36 33
kita-matthiasclaudius@kirche-bielefeld.de

Kindertageseinrichtung Volkening

Leitung: Walburga Kiel, Auf dem Schilde 8,
Tel. 05206 / 31 47
kita-volkening@kirche-bielefeld.de

Kinder- und Familienzentrum Hand-in-Hand

Leitung: Anika Wehmhöner
Epiphanienvogel 49, Tel. 0521 / 87 50 110
kita-handinhand@kirche-bielefeld.de

CVJM-Haus

Schwagerstr. 9,
Sebastian Pott (Gruppenarbeit)
mobil 0157 / 31 62 72 31
Falk Conrad (offene Arbeit) mobil 0178 / 2740123
Katja Ennen, (Punkt6-Gottesdienst)
mobil 01511 / 4290299
Tel. 05206 / 91 79 46, info@cvjm-joellenbeck.de

Evangelische Jugend

NB07 Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck
Gemeindepädagogin Katja Ennen (Konfirmandenarbeit); Büro: Theesener Str. 33
mobil: 01511 / 4290299
katja.ennen@kirche-bielefeld.de
MobiNord/Bauwagen
Am Bardenhorst 15
Micky Wortmann / Claudia Zeimer,
mobil 01522 / 17 71 722 oder 0178 / 84 54 064
(Micky) Kontakt: mobi-nord@kirche-bielefeld.de



Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Offenbarung 21,5